

Verarbeitungshinweise BAUDICHT EPDM Aktivierung

Informationsblatt

Vorbereitung

Die zu bedeckenden Flächen müssen staub-, schmutzfrei und trocken sein. Sie dürfen keinerlei Verunreinigungen oder Fremdkörper aufweisen, ggf. sind sie vorher zu reinigen.

Aufgrund der Verdunstung des in der BAUDICHT EPDM Aktivierung enthaltenen Lösemittels verringert sich die Oberflächentemperatur. Es kann auch bei Temperaturen von mehr als 5 °C zur Bildung von Kondenswasser kommen. Um sicher zu gehen, wird eine Überprüfung mit einer geringen Aktivierungsmenge empfohlen. Sobald sich Kondenswasser bildet, müssen die Arbeiten unterbrochen werden, da eine korrekte Haftung nicht möglich ist. Sind die aktivierten Flächen trocken, kann erneut eine dünne Schicht Aktivierung aufgetragen werden, sobald es die Verhältnisse zulassen.

Vor dem Gebrauch muss die Aktivierung gründlich gerührt werden, während der Anwendung ist sie gelegentlich zu rühren (etwa alle 15 bis 20 Minuten). Vor und nach Gebrauch ist der Aktivierungsbehälter fest geschlossen zu halten und der Inhalt ist vor Feuchtigkeit zu schützen.

Verarbeitung

Die BAUDICHT EPDM Aktivierung ist für die fachgerechte Nahtfügung mit BAUDICHT Nahtband, Nah-
tabdeckband FLEX oder Formband zwingend erforderlich. Ebenso ist sie bei der Verwendung von
BAUDICHT Rohrmanschetten aufgrund des integrierten Nahtbandes notwendig. Die Verarbeitung der
BAUDICHT EPDM Aktivierung wird im Folgenden am Beispiel der Verwendung des BAUDICHT Naht-
bandes dargestellt.

Die zu verbindenden BAUDICHT EPDM Bahnen werden mit einer Überlappung von mindestens 100 mm (empfohlen 150 mm) spannungsfrei und ohne Falten ausgelegt. Die Überlappung wird vor dem Zurückschlagen gut sichtbar markiert. Der Auftrag der Aktivierung erfolgt auf beiden Bahnen im Überlappungsbereich. Auf der unteren Nahtfläche wird die Aktivierung gleichmäßig mithilfe eines oberflächenaufrauenden Schwammes aufgetragen. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass der aktivierte Bereich neben der Nahtkante eine durchgehende Breite von ca. 10 mm hat und sichtbar ist. Nach dem vollständigen Ablüften des aktivierten Bereiches der BAUDICHT EPDM Bahn (mit Finger prüfen, darf nicht mehr kleben) wird das BAUDICHT Nahtband befestigt. Innerhalb von 4 Stunden müssen die Arbeiten erfolgt sein. Die Schutzfolie auf der Oberseite des Nahtbandes verbleibt vorerst. Anschließend wird die obere Nahtfläche der BAUDICHT EPDM Bahn ebenfalls mittels oberflächenaufrauendem Schwamm gleichmäßig mit Aktivierung eingestrichen. Nach dem vollständigen Ablüften des oberen aktivierten Bereiches (mit Finger prüfen, darf nicht mehr kleben) wird die BAUDICHT EPDM Bahn zurückgeschlagen (Schutzfolie des Nahtbandes bleibt darunter). Dann wird die Schutzfolie zwischen den Lagen der Bahn flach herausgezogen. Abschließend wird der überlappende Nahtbereich mit einer Andrückrolle kräftig angedrückt. Das Nahtband muss mindestens um ca. 5 mm herausragen, um eine optische Nahtkontrolle ohne Prüfwerkzeug zu haben.



Erforderliches Werkzeug

Für das Ausführen der Arbeiten mit Aktivierung sind folgende Werkzeuge erforderlich:

- Marker
- Schwamm
- Silicon-Andrückrolle

Zusätzlich sind undurchlässige Arbeitshandschuhe zu benutzen.